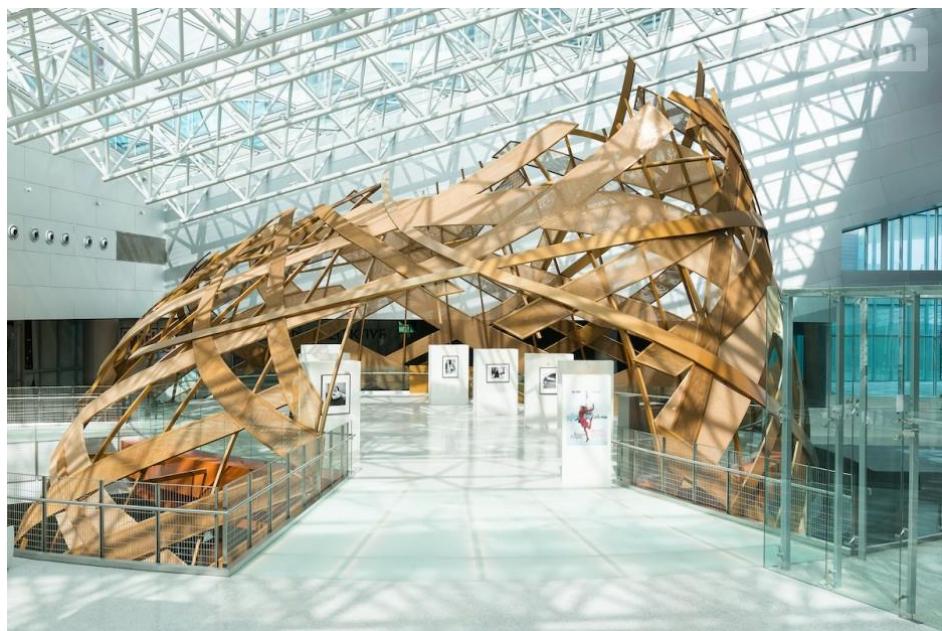


Gewebte Flexibilität

Nur wenige Kilometer von der Millionenmetropole Moskau entfernt, vereint die Kuntsevo Plaza in Moskau Wohnen, Arbeiten, Einkaufen und Unterhaltung an einem Ort. Die für ihre außergewöhnlichen Konzepte bekannten amerikanischen Architekten von *The Jerde Partnership* folgten auch hier ihrem Leitmotiv, die natürliche Wegewahl der Menschen aufzugreifen. So entstand ein multifunktionales Zentrum, das Außen- und Innenwelt durch ein vieladriges Wegenetz organisch verschmilzt. Wechselnde visuelle Erlebnisse sollen dabei die einzelnen Orte unvergesslich machen. Eine riesige Skulptur im Zentrum der Kuntsevo Plaza setzt diesen Gedanken eindrucksvoll um: Geschmeidiges Bronzegewebe der GKD – Gebr. Kufferath AG verbindet großformatige, gebogene Rippenstrukturen zu einem attraktiven Kunstobjekt in dem avantgardistischen Gesamtkonzept.

Für ihren Entwurf der Kuntsevo Plaza interpretierten die Architekten die gewachsene Identität des angrenzenden Künstler- und Universitätsviertels neu. So entstand ein multifunktionaler Gebäudekomplex, der in seiner gestalterischen Heterogenität von der russischen Avantgarde inspiriert ist. Unterschiedliche Gebäudeformen und -höhen, Farben, Materialien sowie dekonstruktivistisch aufgelöste Raumstrukturen prägen den Komplex. Wellige Glasfassaden, begrünte Dächer, Skybars und eine transparente Medienfassade vom Typ MEDIAMESH® verleihen dem Ensemble überdies seine unverwechselbare Optik. Zahlreiche Zugänge erschließen den Komplex sowohl für Besucher, die mit der nahe gelegenen Metro zum Einkaufen oder Arbeiten zur Kuntsevo Plaza kommen, als auch für Anwohner und Passanten. Ein hochkarätiger Mix aus exklusiven Geschäften, Wohnungen und Büroeinheiten bildet mit einem Supermarkt auf zwei

Etagen, Kinos, Restaurants und Bars eine vielschichtige Erlebnismeile. Markanter Fixpunkt ist eine 20 Meter hohe und 25 Meter breite, kuppelförmige Skulptur, die aus scheinbar lose geschlungenen semitransparenten Bändern und Bronzebahnen geformt ist. 36 Stahlrippen in unterschiedlicher Höhe wurden dazu mit rund 2.100 Quadratmetern feinmaschigem *Mandarin*-Gewebe bespannt. Die gebogene Form der Rippen verlangte dafür 140 Freiformzuschnitte des Bronzegewebes, deren Konturen mittels Laser im Maßstab 1:1 auf die Gewebehahnen projiziert wurden. Dank ihrer Flexibilität folgt die Textur den dreidimensionalen Rippenformen fließend. Zur Befestigung dienen gebogene Rahmen mit Klemmprofilen. Aus dem wie improvisiert wirkenden Wechselspiel der flächigen Rippen und semitransparenten Gewebebänder bezieht die Skulptur ihre Faszination. Erstmals kam hier das GKD-Gewebe *Mandarin* in einer dreidimensionalen Installation zum Einsatz, die zugleich die derzeit größte Gewebeskulptur der Welt ist.



© Malls.Com



WORLD WIDE WEAVE

GKD – WORLD WIDE WEAVE

Die GKD – Gebr. Kufferath AG ist als inhabergeführte technische Weberei Weltmarktführer für Lösungen aus Metallgewebe, Kunststoffgewebe und Spiralgeflecht. Vier eigenständige Geschäftsbereiche bündeln ihre Kompetenzen unter einem Dach: Industriegewebe (technische Gewebe und Filterlösungen), Prozessbänder (Bänder aus Gewebe oder Spiralen), Architekturgewebe (Fassaden, Innenausbau und Sicherheitssysteme aus Metallgewebe) und Mediamesh® (Transparente Medienfassaden). Mit dem Stammsitz in Deutschland, fünf weiteren Werken in den USA, Südafrika, China, Indien und Chile sowie Niederlassungen in Frankreich, Spanien, Dubai und weltweiten Vertretungen ist GKD überall auf dem Globus marktnah vertreten.

Nähere Informationen:

GKD – GEBR. KUFFERATH AG
Metallweberstraße 46
D-52353 Düren
Telefon: +49 (0) 2421 / 803-0
Telefax: +49 (0) 2421 / 803-211
E-Mail: architekturgewebe@gkd.de
www.gkd.de

Abdruck frei, Beleg bitte an:

impetus.PR
Ursula Herrling-Tusch
Charlottenburger Allee 27-29
D-52068 Aachen
Telefon: +49 (0) 241 / 189 25-10
Telefax: +49 (0) 241 / 189 25-29
E-Mail: herrling-tusch@impetus-pr.de